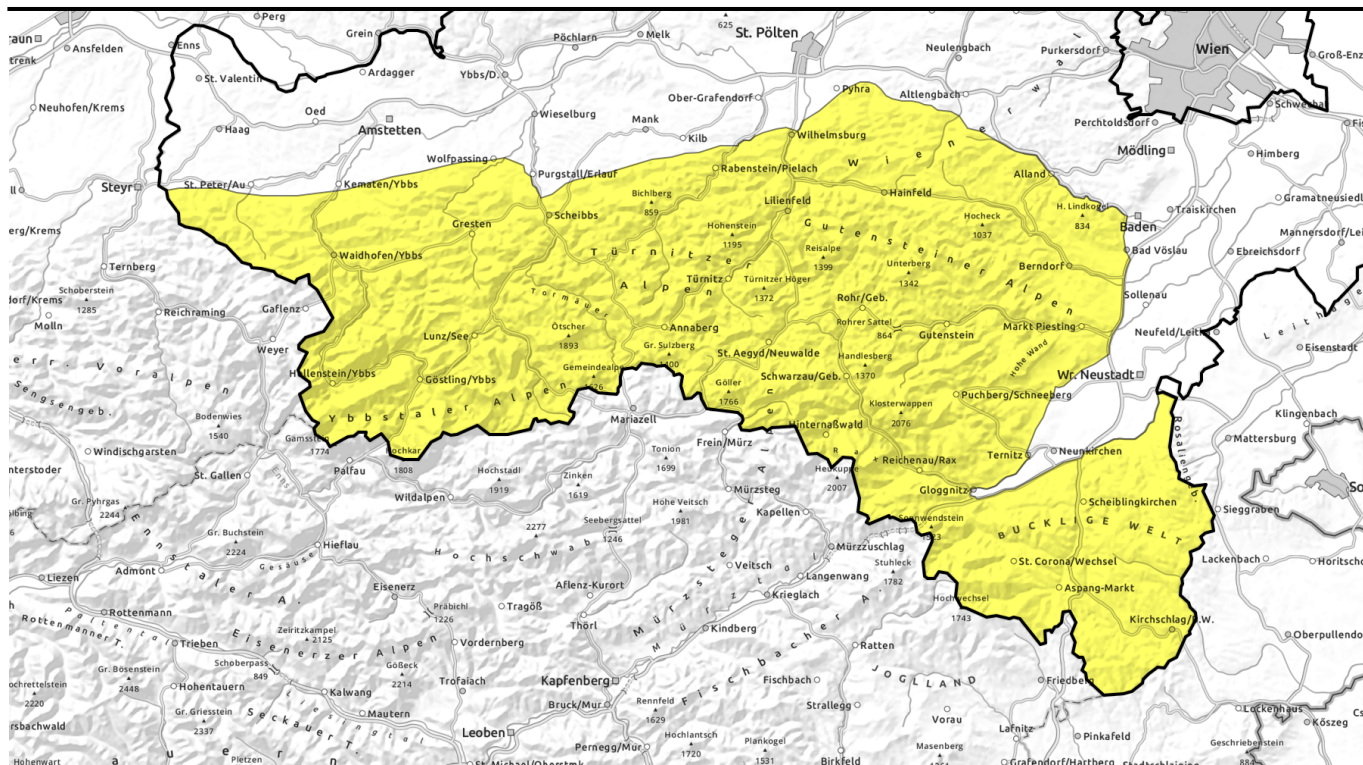




gültig: Sonntag, 10.12.2023



In den Hochlagen Tribschnee - unter 1000m sind Nassschneelawinen möglich!



Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



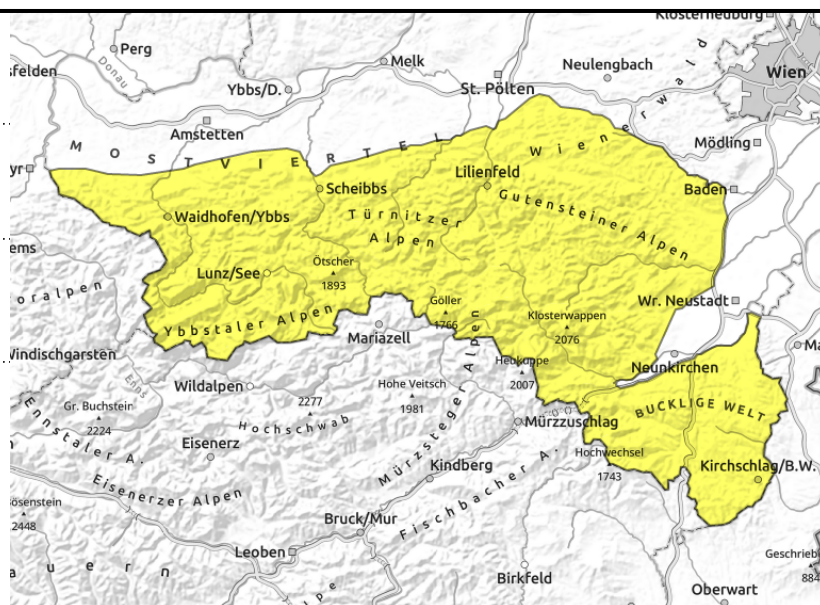
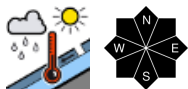
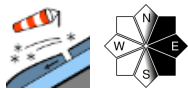
Exposition





gültig: Sonntag, 10.12.2023

**Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet,
Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen**



Älterer Tribschnee in den Hochlagen!

Die Lawinengefahr wird weiterhin mit mäßig beurteilt. Die 2 Hauptproblematiken bleiben gleich:

- 1) In den Hochlagen: Älterer Tribschnee bzw. frischer Tribschnee kann durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen befinden sich im Nord und im Ostsektor. Vorsicht hinter Geländekanten und bei Einfahrten von Rinnen und Mulden, hier sollten die älteren Tribschneemengen nicht unterschätzt werden.
- 2) In den mittleren und tiefen Lagen: Am Samstag gab es mehrere spontane Lawinen die als Gleit- bzw. Nassschneelawinen spontan ausgelöst haben. Durch die weitere Erwärmung sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich. Diese können im Wald auf einer Laubschicht abgleiten!

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke konnte sich setzen. In den Hochlagen ist die Schneedecke meist hart und teilweise eisig. Im Leebereich liegt älterer Tribschnee auf einer weichen Schicht auf. Rinnen und Mulden wurden mit Tribschnee gefüllt. Durch den auffrischenden Nordwestwind bilden sich in den Hochlagen im Ostsektor frische Tribschneensammlungen. Der frische, aber gering mächtige Tribschnee lagert sich auf einer Oberflächenreife ab.

Durch den Temperaturanstieg wurde der Schnee bis in die mittleren Lagen feucht. Der Schnee ist in Bodennähe nass und hat keine gute Verbindung zum Boden.

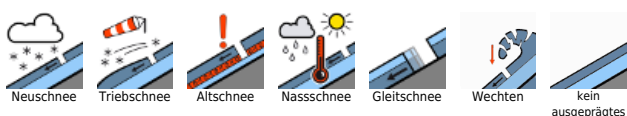
Wetter

Am Alpenostrand sorgen anfangs Reste einer abziehenden Störung mit Regen bis in Mittelgebirgslagen oft für Glättegefahr in Tallagen, später ist es aber meist aufgelockert bewölkt und somit zeitweise sogar sonnig. Es werden allerdings keine großen Neuschneemengen erwartet. Der Höhenwind aus West-Nordwest kann jedoch sehr lebhaft bis kräftig werden! Nachmittagstemperaturen auf 1500m um minus 1 Grad.

Tendenz

Wetter am Montag: Eine weitere atlantische Störung zieht bis zum Vormittag durch, dabei steigt die Schneefallgrenze auf bis zu 1700m Seehöhe! Der Wind weht dabei stark bis stürmisch!

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition





gültig: **Sonntag, 10.12.2023**

Temperaturanstieg in 1500m Seehöhe auf ca. plus 3 Grad. Die Nassschneeproblematik bleibt in den mittleren Lagen aufrecht.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

